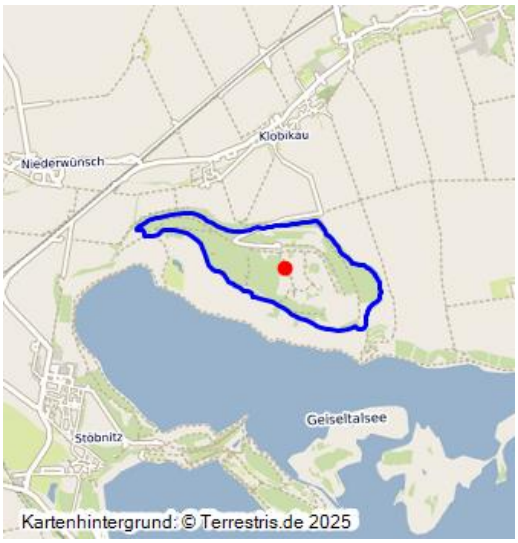
Halde Klobikau

Schlagwörter: Bergbaufolgelandschaft
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Bad Lauchstädt, Goethestadt, Braunsbedra, Mücheln (Geiseltal)
Kreis(e): Saalekreis
Bundesland: Sachsen-Anhalt

Halde Klobikau - Vom Parkplatz führt eine lange Holztreppe zu den Wanderwegen auf dem Haldenplateau.
Fotograf/Urheber: NAME FEHLT



Einzige touristische erschlossene Halde des Geiseltales; 1964-dato; Fläche: 216, 3 ha, Plateau der Abraumhalde Klobikau (42000109) z. T. mit originaler Oberfläche mit Schüttungsrippen, z. T. begradigt, wegen Status eines militärischen Schutzgebietes in den 1980er-Jahren entwickelte sich auf den speziellen Magerböden eine artenreiche Fauna und Flora, deswegen heute Naturschutzgebiet „Bergbaufolgelandschaft Geiseltal“, am Südhang Deutschlands einziger Weinberg auf einer Abraumhalde, touristische Attraktionen: Aussichtsturm „Seeblick Klobikauer Höhe“ (42000112), Europäische Begegnungsstätte der Kulturen (Pilgerklause) (42000107), Bunkeranlage, Wanderwegenetz, Weide mit Harzer Höhenvieh.

Datierung:

- 1964 - bis dato

Quellen/Literaturangaben:

- --

BKM-Nummer: 42000110

Halde Klobikau

Schlagwörter: Bergbaufolgelandschaft
Ort: Goethestadt Bad Lauchstädt
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 20 17,75 N: 11° 50 42,59 O / 51,33826°N: 11,84516°O
Koordinate UTM: 32.698.171,06 m: 5.691.285,69 m
Koordinate Gauss/Krüger: 4.489.315,22 m: 5.689.287,39 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Halde Klobikau“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-42000110 (Abgerufen: 4. Dezember 2025)

Copyright © **LVR**